

BASISINFORMATIONSBLATT

Ref.: DE000PP491V2-2019-11-16T03:35:24

ZWECK

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

PRODUKT

Mini Future Short Optionsschein bezogen auf eine Aktie

ISIN	DE000PP491V2
Börsennotierung	Stuttgart, Frankfurt (Freiverkehr)
Öffentliches Angebot	Ja (Deutschland, Österreich)
Emittentin	BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH
Garantin	BNP Paribas S.A.
Hersteller des Produkts	BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH www.derivate.bnpparibas.com Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0800 0267267 (Deutschland), 0800 295518 (Österreich)
Zuständige Behörde	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Erstelldatum des Basisinformationsblatts	16.11.2019 (03:35:24)

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

UM WELCHE ART VON PRODUKT HANDELT ES SICH?

▶ ART

Dieses Produkt ist eine Inhaberschuldverschreibung, die unter deutschem Recht begeben wurde.

▶ ZIELE

Ziel des Produkts ist es, Ihnen zu vorab festgelegten Bedingungen gegebenenfalls einen bestimmten Anspruch zu gewähren. Das Produkt hat keine feste Laufzeit. Sie nehmen überproportional (gehebelt) an allen Kursentwicklungen des Basiswerts teil.

Das Produkt kann während der Laufzeit vorzeitig verfallen, wenn ein Stop-Loss-Ereignis eintritt. Ein Stop-Loss-Ereignis tritt ein, wenn der Kurs des Basiswerts zu irgendeinem Zeitpunkt während des Beobachtungszeitraums auf oder über der Stop-Loss-Schwelle liegt. In diesem Fall wird das Produkt vom Handel ausgesetzt und Sie erhalten gegebenenfalls einen Betrag in Höhe des Restwerts, um den der Stop-Loss-Referenzstand unter dem Maßgeblichen Basispreis liegt, geteilt durch das Bezugsverhältnis, umgerechnet in die Währung des Produkts. Liegt der Stop-Loss-Referenzstand auf oder über dem Maßgeblichen Basispreis, wird das Produkt sofort wertlos.

Sie können von der Emittentin eine vorzeitige Rückzahlung des Produkts verlangen, indem Sie Ihr Ausübungsrecht durch Abgabe einer Ausübungserklärung zu vorab festgelegten Daten (jeweils ein Ausübungstag und ein Bewertungstag) ausüben.

Ferner ist die Emittentin berechtigt, das Produkt mit vorheriger Ankündigung zu einem in ihrem Ermessen festgelegten Datum zu kündigen (Kündigungstermin und Bewertungstag).

Nach Ausübung Ihres Ausübungsrechts oder bei Kündigung durch die Emittentin, und sofern vorher kein Stop-Loss-Ereignis eingetreten ist, erhalten Sie am jeweiligen Fälligkeitstag einen Auszahlungsbetrag in Höhe des Betrags, um den der Referenzpreis unter dem Maßgeblichen Basispreis liegt, geteilt durch das Bezugsverhältnis, umgerechnet in die Währung des Produkts.

Der Maßgebliche Basispreis wird täglich auf der Grundlage eines bestimmten Marktzinses und einer von BNP Paribas Arbitrage S.N.C. festgelegten Marge angepasst, um Finanzierungskosten widerzuspiegeln, die der Emittentin entstanden sind. Zahlt das Unternehmen, das den Basiswert ausgegeben hat, eine Dividende, führt dies zusätzlich zu einer Verringerung des Maßgeblichen Basispreises.

Die Stop-Loss-Schwelle wird ebenfalls täglich angepasst, sodass sie dem Maßgeblichen Basispreis multipliziert mit dem Stop-Loss-Schwellen-Anpassungssatz entspricht. Infolgedessen ist die Stop-Loss-Schwelle regelmäßig niedriger als der Maßgebliche Basispreis, sodass das Produkt nicht sofort und zwangsläufig wertlos verfällt, nachdem ein Stop-Loss-Ereignis eingetreten ist.

Sie haben keinen Anspruch aus dem Basiswert (z. B. Dividenden, Stimmrechte).

Emissionsdatum	26.02.2018
Fälligkeitstag	4 Bankgeschäftstage nach dem Bewertungstag
Beobachtungszeitraum	26.02.2018 bis zum Bewertungstag im Fall der Kündigung durch die Emittentin
Währung des Produkts	EUR
Maßgeblicher Basispreis	USD 253,1539 (vom 15.11.2019)

Stop-Loss-Referenzstand	Der von BNP Paribas Arbitrage S.N.C. ermittelte Kurs, der auf der Grundlage der aus der Auflösung von Absicherungsgeschäften erzielten Erlöse festgelegt wird.
Stop-Loss-Schwelle	USD 240,4962 (vom 15.11.2019)
Stop-Loss-Schwellen-Anpassungssatz	95,00%
Bezugsverhältnis	10
Optionstyp	Short
Abwicklungsart	Barausgleich

Basiswert	Berkshire Hathaway Inc (US0846707026, www.berkshirehathaway.com)
Währung des Basiswerts	USD
Referenzstelle	New York Stock Exchange (NYSE)
Kurs des Basiswerts	Kurs des Basiswerts wie fortlaufend von der Referenzstelle festgestellt
Referenzpreis	Schlusskurs wie von der Referenzstelle am Bewertungstag festgestellt

Gemäß den Wertpapierbedingungen für die Produkte kann die Emittentin des Produkts (1) das Produkt anpassen und/oder (2) das Produkt vorzeitig kündigen, wenn gewisse außergewöhnliche Ereignisse eintreten. Diese Ereignisse sind in den Wertpapierbedingungen für die Produkte aufgeführt und beziehen sich vor allem auf den Basiswert bzw. die Basiswerte. Der Betrag, den Sie (gegebenenfalls) bei einer solchen vorzeitigen Kündigung erhalten, unterscheidet sich wahrscheinlich von den oben beschriebenen Szenarien und kann niedriger ausfallen als der Betrag, den Sie investiert haben. Alle in diesem Dokument beschriebenen Rückzahlungen (einschließlich potenzieller Gewinne) werden ohne Kosten und Steuern berechnet, die auf diese Art der Geldanlage anfallen.

► KLEINANLEGER-ZIELGRUPPE

Dieses Produkt wurde für Kleinanleger konzipiert, die:

- Verluste bis zur Höhe des gesamten Kaufpreises einschließlich sämtlicher Kosten tragen können.
- einen kurzfristigen Anlagehorizont haben (kürzer als drei Jahre).
- in ein Kapitalzuwachsprodukt investieren und gegebenenfalls ihr Gesamtportfolio diversifizieren möchten.
- über die Finanzmärkte, ihre Funktionsweise und Risiken sowie über die Anlageklasse des Basiswerts informiert wurden oder über ausreichende Kenntnis darüber verfügen.

WELCHE RISIKEN BESTEHEN UND WAS KÖNNTE ICH IM GEGENZUG DAFÜR BEKOMMEN?

► RISIKOINDIKATOR



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht.

Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Detaillierte Informationen über alle Risiken sind laut Beschreibung im Abschnitt „Sonstige zweckdienliche Angaben“ unten im Abschnitt „Risikofaktoren“ des Prospekts enthalten.

► PERFORMANCE-SZENARIEN

Die zukünftige Marktentwicklung kann nicht genau vorhergesagt werden. Die dargestellten Szenarien sind nur eine Indikation einiger möglicher Ergebnisse, die auf Entwicklungen in der Vergangenheit basieren. Die tatsächlichen Erträge können niedriger sein.

Anlage EUR 10.000,00		Beispielperiode (1 Kalendertag)
Szenarien		
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	EUR 7.081,14
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-29,19%
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	EUR 9.109,55
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-8,90%
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	EUR 9.831,79
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-1,68%
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	EUR 10.546,08
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	5,46%

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie bis zum Ende der Beispielperiode unter verschiedenen Szenarien zurückerhalten könnten, wenn Sie EUR 10.000,00 anlegen.

Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen. Die Angaben werden nicht auf ein Jahr berechnet, sondern für die Beispielperiode. Angaben in diesem Abschnitt sowie „WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN?“ sind deshalb nicht vergleichbar mit den Angaben zu Produkten mit einer empfohlenen Haltedauer von mindestens einem Jahr.

Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten.

Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

WAS GESCHIEHT, WENN BNP PARIBAS EMISSIONS- UND HANDELSGESELLSCHAFT MBH NICHT IN DER LAGE IST, DIE AUSZAHLUNG VORZUNEHMEN?

Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtungen aus dem Produkt – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) – nicht erfüllen kann.

Tritt ein Garantiefall ein, sind Sie berechtigt, unter einer deutschrechtlichen, vorbehaltlosen und unwiderruflichen Garantie Zahlungen für alle fälligen Beträge von der Garantin einzufordern. Tritt hinsichtlich der Garantin ebenfalls Insolvenz ein, kann Ihnen ein Verlust bis zur Gesamthöhe des investierten Kapitals entstehen. Eine Insolvenz der Emittentin kann trotz des bestehenden deutschrechtlichen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags mit BNP Paribas S.A. eintreten.

Das Produkt unterliegt keinem Entschädigungs- oder Sicherungssystem für Anleger. Anleger sollten beachten, dass die Garantin, BNP Paribas S.A., ein französisches Kreditinstitut ist. Damit unterliegt sie dem französischen Abwicklungsregime, insbesondere dem durch die europäische Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie vom 15. Mai 2014 eingeführten Abwicklungsmechanismus. Unter anderem gibt diese Regulierung der zuständigen Abwicklungsbehörde die Befugnis, wesentliche Bestimmungen der Garantie zu ändern, die von der Garantin zu zahlenden Beträge (sogar bis auf null) zu reduzieren und die fälligen Beträge in Aktien, andere Wertpapiere oder andere Verpflichtungen der Garantin umzuwandeln, deren Wert erheblich unter dem Betrag liegen kann, der dem Anleger unter dem Produkt gegenüber der Emittentin oder unter der Garantie gegenüber der Garantin zustehen würde. Unter Umständen erleiden Anleger einen teilweisen oder vollständigen Verlust des unter dem Produkt fälligen Betrags bzw. des unter der Garantie einzufordernden fälligen Betrags. Anleger sind auch dem Risiko ausgesetzt, dass BNP Paribas S.A. ihre Verpflichtungen aus dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag – beispielsweise im Falle ihrer Insolvenz oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nach französischem Recht – nicht erfüllt.

WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige und laufende Kosten berücksichtigt.

Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie EUR 10.000,00 anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

► KOSTEN IM ZEITVERLAUF

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Anlage EUR 10.000,00	
Szenario	Wenn Sie am Ende der Beispielperiode (1 Kalendertag) einlösen
Gesamtkosten	EUR 99,56
Auswirkung auf die Rendite (RIY)	1,00%

► ZUSAMMENSETZUNG DER KOSTEN

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der Beispielperiode erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite			
Einmalige Kosten	Einstiegskosten	0,76%	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten.
	Ausstiegskosten	0,16%	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	0,00%	Auswirkung der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrunde liegende Anlagen kaufen und verkaufen.
	Sonstige laufende Kosten	0,07%	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen für die Anlageverwaltung abziehen.

WIE LANGE SOLLTE ICH DIE ANLAGE HALTEN, UND KANN ICH VORZEITIG GELD ENTNEHMEN?

Empfohlene Haltedauer: 1 Kalendertag (Beispielperiode)

Die hier angegebene empfohlene Haltedauer entspricht der Beispielperiode, die für die Berechnung der Performance-Szenarien und Kosten des Produkts in Betracht gezogen wurde. Aufgrund seiner Hebelwirkung reagiert das Produkt auf kleinste Kursbewegungen des Basiswerts, was zu Gewinnen oder Verlusten in unvorhersehbaren Zeitperioden führt. Für Anleger, die einen Ertrag erzielen wollen, erhöht sich das mit diesem Produkt verbundene Risiko erheblich, wenn sie das Produkt über die Beispielperiode hinaus halten. Für Anleger, die das Produkt zu Absicherungszwecken erwerben, hängt die Haltedauer vom Absicherungshorizont des einzelnen Anlegers ab.

Zusätzlich zu einem Verkauf über die Börse, an der das Produkt notiert ist, oder außerbörslich können Sie das Produkt durch Übermittlung einer Ausübungserklärung an die Emittentin am Ausübungstag ausüben. Beachten Sie bitte, dass Sie gegebenenfalls mehr als ein Produkt halten müssen, um es wirksam ausüben zu können. Sie müssen Ihre Depotbank, die für die Ausführung der Übertragung der jeweiligen Produkte verantwortlich ist, anweisen. Bei einer wirksamen Ausübung erhalten Sie einen Auszahlungsbetrag, wie ausführlicher unter „Um welche Art von Produkt handelt es sich?“ beschrieben.

Unter normalen Marktbedingungen können Sie dieses Produkt am Sekundärmarkt verkaufen. Der Preis hängt von den zu diesem Zeitpunkt vorherrschenden Marktparametern ab, welche den investierten Betrag gefährden könnten.

Beachten Sie bitte, dass der Börsenhandel des Produkts gegebenenfalls bereits vor dem Bewertungstag eingestellt wird.

In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

WIE KANN ICH MICH BESCHWEREN?

Beschwerden über das Verhalten der Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können direkt an diese Person gerichtet werden. Beschwerden über das Produkt oder das Verhalten des Herstellers können schriftlich an diese Adresse gerichtet werden: BNP Paribas, Zertifikate und Hebelprodukte, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland, per E-Mail an derivate@bnpparibas.com oder über das Online-Formular auf der folgenden Webseite: www.derivate.bnpparibas.com.

SONSTIGE ZWECKDIENLICHE ANGABEN

Der Prospekt, diesbezügliche Nachträge und die endgültigen Bedingungen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften auf der Webseite der Emittentin (www.derivate.bnpparibas.com/DE000PP491V2/rechtlichedokumente) veröffentlicht. Um weitere ausführliche Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten Sie diese Dokumente lesen.

Dieses Produkt darf weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika bzw. US-Personen angeboten oder an diese verkauft werden. Der Begriff "US-Person" ist in der "Regulation S" des U.S. Securities Act of 1933 (Securities Act) definiert. Das Angebot des vorliegenden Produkts wurde nicht gemäß dem Securities Act registriert.